K-4-1913 Zukunft schaffen – Innovationen und Chancen

Antragsteller*in: Andrea Meyer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)

Änderungsantrag zu K-4

Von Zeile 34 bis 36 einfügen:
unser Ziel und dazu werden wir den Erzieherberuf attraktiver machen und Schule als Team aus Lehrkräften, Erzieher*innen, IT-Support, (Krisen-)Management und vielem mehr aufstellen. Den Schulalltag wollen wir stärker an den Bedürfnissen von Kindern orientieren. Wir wollen eine Kultur des Lernens,

Begründung

Die Berliner Schulverwaltung setzt seit Jahren darauf, die Verantwortung für das konkrete Schulmanagement auf die Ebene der Schulleitungen zu delegieren. Die meisten Schul-Direktor*innen sind Pädagog*innen, die mit Personalführung und eigener Lehrtätigkeit hinreichend ausgelastet sind und häufig eine geringe Managementkompetenz haben. Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass es in den Schulen nicht nur an IT-Ausstattung und -Kompetenz fehlt, sondern häufig auch an Management-Fähigkeiten. Deshalb soll die Aufzählung um das Wort "(Krisen-)Management" ergänzt werden, um für Koalitionsverhandlungen einen "Türöffner" für die Einrichtung von jeweils einer Management-Stelle (vsl .E / A 14) an den Schulen zu haben, deren Inhaber*in in der Schulleitung mitwirkt und für Organisationsfragen und das (Krisen-)Management zuständig ist (in Abstimmung mit den weiteren Mitgliedern der Schulleitung).

Unterstützer*innen

Miriam Ott (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Silke Karcher (KV Berlin-Kreisfrei); Norbert Gorißen (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Claudia Thiele (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Gisela Enders (KV Berlin-Neukölln)